

§ 1 BEAMTRZUSTJUSTIZ (Brandenburg)

Gesetz zur Regelung beamtenrechtlicher Zuständigkeiten im Bereich der Justiz
Landesrecht Brandenburg

Stand: 01.08.2026 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

Das für Justiz zuständige Mitglied der Landesregierung wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung für beamtenrechtliche Entscheidungen der ihm im Geschäftsbereich Justiz nachgeordneten Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter die Zuständigkeit des Präsidenten oder der Präsidentin des Brandenburgischen Oberlandesgerichts, des Präsidenten oder der Präsidentin des Obergerichtes Berlin-Brandenburg, des Präsidenten oder der Präsidentin des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg oder des Generalstaatsanwalts oder der Generalstaatsanwältin des Landes Brandenburg zu bestimmen. Der Präsident oder die Präsidentin des Brandenburgischen Obergerichtes und der Generalstaatsanwalt oder die Generalstaatsanwältin des Landes Brandenburg können ihre Befugnis auf die ihnen unmittelbar nachgeordneten Dienstbehörden übertragen, soweit dies in der Rechtsverordnung nach Satz 1 bestimmt ist.

Zitiervorschlag: § 1 BEAMTRZUSTJUSTIZ (Brandenburg)

Quelle: bravors, abgerufen 01.08.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg
(landesrecht.brandenburg.de: <https://www.landesrecht.brandenburg.de>)

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/BEAMTRZUSTJUSTIZ/1>